

SCHORNDORF »

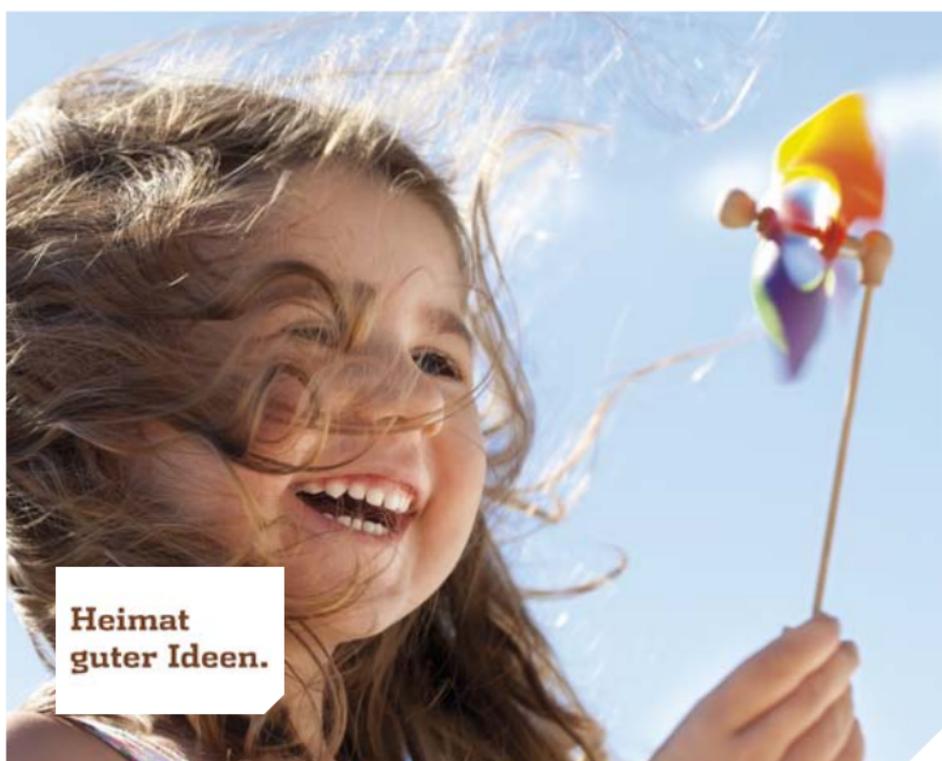
DIE DAIMLERSTADT

sonniges
 **Winterbach**

Mit dem Wind
die Zukunft gestalten.

Informationen zur Bürgerbeteiligung

Planung von möglichen Standorten von Windkraftanlagen in Schorndorf und Winterbach



Heimat
guter Ideen.



» Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Schorndorf und Winterbach,

die Landesregierung hat sich das Ziel gesteckt, bis 2020 mindestens 10 Prozent des Strombedarfes aus „heimischer Windkraft“ zu decken. Als Kommunen, die laut Windatlas geeignete Flächen vorweisen, wollen wir uns mit der Planung von Windkraftanlagen befassen. Und zwar mit Ihnen gemeinsam, denn das Thema geht uns alle an.



Aus diesem Grunde werden wir zusammen mit der „Gesellschaft für intelligente Projektsteuerung – GRiPS“ ein Verfahren zur Bürgerbeteiligung durchführen. Weil wir merken, dass einige Einwohnerinnen und Einwohner mit einem gewissen Unbehagen daran denken, dass Windkraftanlagen in unserer Landschaft erstellt werden sollen. Weil in dem Windprojekt große Chancen für uns alle liegen. Und weil wir verstehen, dass es Vorbehalte gibt, die wir ernst nehmen und wenn möglich ausräumen möchten.



Deshalb bitten wir Sie: Nehmen Sie die Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung wahr und bringen Sie sich ein. Es ist unsere Heimat und die gestalten wir gemeinsam.

Herzliche Grüße

Matthias Klopfer
Oberbürgermeister

Albrecht Ulrich
Bürgermeister



» Projekt Bürgerbeteiligung: Die Planungswerkstatt

Was in und um unsere Heimat passiert, geht uns alle an.

Es wird eine Planungswerkstatt geben, die sich aus 40 Interessenvertretern und Interessenvertreterinnen der Gemeinderäte, der Ortschaften sowie verschiedener Vereine und Bürgerinitiativen zusammensetzt. Hinzu kommen 50 weitere Bürgerinnen und Bürger aus der Mitte der Gesellschaft.

Um diese 50 Bürgerinnen und Bürger zu gewinnen, werden in Winterbach und Schorndorf insgesamt rund 1000 Personen angeschrieben, die per Zufallsauswahl aus der Einwohnermeldekartei gefunden werden. Aber wir wollen auch jedem anderen, der sich für diese Bürgerbeteiligungsmaßnahme interessiert, die Chance bieten, dabei zu sein. Sie haben deshalb die Möglichkeit, sich über einen Anmeldebogen oder über ein Formular auf der Webseite der Stadt Schorndorf anzumelden.

Wenn nach der Meldephase mehr als 50 Einwohnerinnen und Einwohner an der Bürgerbeteiligung mitmachen wollen, werden die endgültigen Teilnehmer und Teilnehmerinnen unter Berücksichtigung statistischer Angaben per Zufall ausgewählt.

In der Planungswerkstatt werden mögliche Standortvorschläge zur Errichtung von Windenergieanlagen auf der Gemarkung Schorndorf und Winterbach vorgestellt. Dann werden in moderierten Arbeitsgruppen alle Anregungen, Chancen und – sofern vorhanden – Risiken ergebnisoffen und fair diskutiert. Auch finden eine Exkursion zur Windkraftanlage in Ingersheim und ein Expertenhearing statt. Ziel ist es, dem Gemeinderat abschließend eine Empfehlung zur weiteren Planung der Windenergienutzung auszusprechen, die auf größtmöglichem Konsens beruht.

» Projekt Bürgerbeteiligung: Die Planungswerkstatt

Demokratie hat ein Datum. Genauer gesagt: Daten.

Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Planungswerkstatt

- **1. Planungswerkstatt**
am Freitag, 21. September 2012, ab 15 Uhr
- **Exkursion zur Windkraftanlage in Ingersheim** (fakultativ)
am Samstag, 29. September 2012, vormittags
- **Expertenhearing**
am Montag, 15. Oktober 2012, ab 16 Uhr
- **2. Planungswerkstatt**
am Mittwoch, 24. Oktober 2012, ab 18 Uhr
- **Die Ergebnisse** der Bürgerempfehlung werden dem Gemeinderat Schorndorf und Winterbach öffentlich im Dezember 2012 vorgestellt.



» Projekt Bürgerbeteiligung: Der Fragebogen

Ihre Meinung ist wichtig. Uns und der Demokratie.

Anhand der ausliegenden Fragebögen haben zudem alle Bürgerinnen und Bürger Schorndorfs und Winterbachs die Möglichkeit, ihre Anregungen, Wünsche, Sichtweisen und Vorbehalte bezüglich des Windenergie-Projektes mitzuteilen.

Jeder abgeschickte Fragebogen fließt in die Arbeit der Planungswerkstatt und die dortige Meinungsbildung ein und ist somit von großem Wert für uns alle.

Beteiligen Sie sich also, machen Sie mit **und schicken Sie Ihren Fragebogen bis zum 7. September 2012 an**

• **Stadt Schorndorf:**

Manfred Beier, Stadtplanungsamt, Archivstraße 4,
73614 Schorndorf oder per Fax an 07181 602-195

• **Gemeinde Winterbach:**

Rainer Blessing, Bauamt, Marktplatz 2, 73650 Winterbach
oder per Fax an 07181 7006-38

Der Fragebogen kann auch online auf www.schorndorf.de
bzw. www.winterbach.de ausgefüllt werden.



» Projekt Bürgerbeteiligung: Die Bürgersprechstunde

Nutzen Sie die Möglichkeit und sagen Sie, was Sie denken.

Alle Bürgerinnen und Bürger haben zudem die Möglichkeit, in einer eigens zu diesem Projekt eingerichteten Bürgersprechstunde persönlich Ihre Anregungen und Wünsche mitzuteilen und selbstverständlich auch Fragen zu stellen. Auch diese Form der Beteiligung fließt in die Arbeit der Planungswerkstatt mit ein und macht das Ergebnis für alle tragfähiger und demokratischer.

• **Bürgersprechstunde Schorndorf**

mit Bürgermeister Andreas Stanicki:

Dienstag, 2. Oktober 2012, 14 bis 17 Uhr,

Büro Bürgermeister Stanicki, Archivstraße 4, Schorndorf

• **Bürgersprechstunde Winterbach**

mit Bürgermeister Albrecht Ulrich:

Montag, 1. Oktober 2012, 16 bis 18 Uhr,

Sitzungssaal des Alten Rathauses, Winterbach



» Projekt Bürgerbeteiligung: Ihre Ansprechpartner

Zögern Sie nicht uns anzusprechen.

Für alle Fragen rund um die Bürgerbeteiligung
zum Thema Windkraft wenden Sie sich bitte an

• **Stadt Schorndorf**

Verena Krabbe

Telefon 07181 602113

E-Mail verena.krabbe@schorndorf.de

• **Gemeinde Winterbach**

Rainer Blessing

Telefon 07181 700624

E-Mail r.blessing@winterbach.de

Stadtverwaltung Schorndorf

Marktplatz 1 . 73614 Schorndorf
Telefon 07181 602-0 . Telefax 07181 602-25140
stadtinfo@schorndorf.de . www.schorndorf.de

Gemeindeverwaltung Winterbach

Marktplatz 2 . 73650 Winterbach
Telefon 07181 7006-0 . Telefax 07181 7006-35
gemeinde@winterbach.de . www.winterbach.de